



Koblenz, 06.04.2020

## **12 junge Männer treten Dienst bei der Berufsfeuerwehr Koblenz an**

Feuerwehrtechnische Ausbildung für das 2. Einstiegsamt läuft seit 01. April

Auch während der aktuellen Coronapandemie bereitet man sich in Koblenz auf die Zukunft vor. Gleich 12 junge Männer starteten pünktlich zum 01. April ihre 18 Monate dauernde Berufsausbildung bei der Feuerwehr Koblenz. In dieser Zeit werden die angehenden Feuerwehrmänner auf ihre späteren Aufgaben im Feuerwehrralltag vorbereitet. Neben der eigentlichen Aufgabe, Menschenleben aus Gefahrensituationen zu retten und Schadenfeuer zu bekämpfen, gilt insbesondere die Ausbildung in Spezialgebieten wie der technischen Hilfeleistung oder den ABC-Gefahren als sehr anspruchsvoll. Auf Grund der aktuellen Pandemielage müssen auch hier flexible Anpassungen erfolgen „Zur Bewältigung der aktuell anfallenden Aufgaben rund um die Coronapandemie mussten wir unseren Ausbildungsplan anpassen“, so Stefan Veit, Ausbildungsleiter der Berufsfeuerwehr Koblenz. Denn gleich zu Beginn ihrer Grundausbildung sahen sich die 12 Auszubildenden mit einem andauernden Einsatz der Koblenzer Berufsfeuerwehr konfrontiert. Seit Anfang März verrichtet die Berufsfeuerwehr Koblenz unzählige anfallende Aufgaben zur Umsetzung von Maßnahmen, die der weiteren Ausbreitung des gefährlichen Virus entgegenwirken sollen. Unter anderem wird in der aktuellen Pandemielage nach freiwilligen Helfern zur Unterstützung im Gesundheitsbereich gesucht. Hierzu werden in einem zweitägigen Kurs sogenannte Pflegehilfskräfte ausgebildet. So wurden auch die 12 neuen Kräfte der Berufsfeuerwehr

Koblenz umgehend zu Pflegehilfskräften geschult. „Wir müssen in der aktuellen Lage flexibel und schnell agieren, um auf eine eventuelle Verschärfung der Situation im Gesundheitsbereich bestens vorbereitet zu sein“ betont Amtsleiter Meik Maxeiner. Inhalt der zweitägigen Schulung ist insbesondere der Umgang mit möglicherweise infizierten Personen und die Schutzmaßnahmen vor einer eigenen Infektion. Diese besonderen Hygienemaßnahmen sind fester Bestandteil während der Ausbildungszeit. Zudem müssen auch hier Abstandsregeln und besondere Vorkehrungsmaßnahmen eingehalten werden.

Verfasser: BM Franziska Zimmer